

Tulpen-Neuheiten 2009

Highlights im Sortiment

Tulpen sind die wohl bekanntesten und beliebtesten Frühjahrsboten. Kaum ein Frühlingsstrauss kommt ohne bunte Tulpen aus. Obwohl es Tulpen bereits in vielen Farben und Formen gibt, kommen jedes Jahr verschiedene neue Sorten in den Handel. Für 2009 werden einige speziell erwähnenswerte Sorten lanciert.



'Black Jack'



'Daytona'



'Freeman'

Text und Bilder:
GREEN Pflanzenhandel GmbH, Zürich

Die Sorte 'Black Jack' ist eine dunkle, schwarzviolett blühende Triumphtulpe. 'Black Jack' hat einen straff aufrechten Habitus und die Blüte steht über dem Laub. Diese Eigenschaften sind wichtig für eine optimale Präsentation im Bund oder Strauss. Ein grosser Vorteil dieser Sorte ist, dass 'Black Jack' praktisch kein weiteres Stielwachstum aufweist und daher nicht aus einem gebundenen Blumenstrauss herauswächst. 'Black Jack' ist eine auffällige Sorte in einer ungewohnten, dunklen Kontrastfarbe.

Die neue Sorte 'Freeman' ist eine Kreuzung zwischen den Sorten 'Wirosa' und 'Kees Nelis'. Diese Neuheit gehört in die Gruppe der gefüllten, späten Tulpen und wird als Schnitttulpe ab Anfang bis Mitte Februar 2009 im Handel erhältlich sein. Die Blütenfarbe ist ein auffälliges Lachsorange und damit eine Farbe, die bei den gefüllten Sorten bis anhin gefehlt hat. 'Freeman' hat eine ausgezeichnete Haltbarkeit, blüht gut über dem Laub und wächst ebenfalls nicht weiter in der Vase. 'Sunny Prince' ist eine neue, cremegelbe

bis zitronengelbe Sorte mit grossen Blüten. Diese Neuheit ist eine Mutation aus der bekannten Sorte 'Purple Prince' (violett). Aus der gleichen Zuchtlinie kann in den nächsten Jahren mit weiteren neuen Sorten gerechnet werden. 2010/2011 wird die Sorte 'Candy Prince' (lila) erhältlich sein. Eine reinweisse Mutation befindet sich bereits in der Testphase und wird in den kommenden Jahren ebenfalls in das Sortiment aufgenommen werden. Diese Sortengruppe überzeugt mit einem sehr guten Pflanzenaufbau, straff aufrechtem Laub, Blüten über dem Laub und ebenfalls mit einem nur geringen Stielwachstum nach dem Schnitt. In der Produktion ist 'Sunny Prince' wie auch 'Purple Prince' sehr gut zu treiben und zu verarbeiten. Durch die positiven Sorteneigenschaften ist es sehr wahrscheinlich, dass diese Sorten in Zukunft einen wichtigen Stellenwert in der Schnitttulpenproduktion erhalten werden.

Zu einer speziellen Sortengruppe im Case-Tulpen-Sortiment haben sich die gefransten Tulpen entwickelt. Die ungewöhnliche und auffällige Blütenform hat ihre Liebhaber gefunden. Neben der bekannten roten Sorte 'Valery Gergiev'

konnte im 2008 die Neuheit 'Daytona' eingeführt werden. Diese reinweisse, gefranste Tulpe präsentiert sich bereits im Knospenstadium sehr gut. Wie alle Case-Tulpen zeichnen sich speziell gefranste Tulpen durch eine überdurchschnittliche Haltbarkeit aus.

Was sind Case-Tulpen?

Case-Tulpen sind speziell auf Antreibwochen präparierte, in der Schweiz kultivierte Kistentulpen. Durch die kleinen Einheiten pro Sorte können mit diesem System auch kleinere Gärtnereien, Platzgeschäfte und Gartencenter eigene Schnitttulpen in einem breiten Sortiment produzieren und anbieten. Diese Eigenproduktion stellt sicher, dass dem Kunden absolut frische Tulpen in ausgezeichneter Qualität angeboten werden können. Für Case-Tulpen werden ausschliesslich Tulpenzwiebeln der Grösse 12/+, teilweise aus französischer Herkunft, verwendet. Die Kisten werden in der Schweiz produziert und sind mit dem Plantiance-Label ausgezeichnet. Weiter ermöglichen Case-Tulpen die Präsentation mit Kiste und eine Verarbeitung der Tulpe inklusive Zwiebel. 